

[1978.] Baltimore, den 5. December 1876.

Ich beehre mich, Ihnen hiermit anzuzeigen, dass ich unter heutigem Datum

Herrn Georg Morf

als Theilhaber in die bisher unter dem Namen Fischer & Rossmässler von mir geführte

Deutsche Buch- und Schreibmaterialien-Handlung

aufgenommen habe, und wir gemeinschaftlich das Geschäft unter der Firma

Rossmässler & Morf

fortführen werden.

Für das mir erwiesene Zutrauen und Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auch der neuen Firma zuwenden zu wollen.

Achtungsvoll

Otto Rossmässler.

Otto Rossmässler wird zeichnen:

Rossmässler & Morf.

Georg Morf wird zeichnen:

Rossmässler & Morf.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar wurde im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Commissionswechsel.

[1979.] Freundschaftliche Beziehungen veranlassen mich, den

Herren Böhme & Drescher in Leipzig meine Commissionen für den dortigen Platz zu übertragen.

Herrn A. Vogel, in Fa.: J. G. Mittler, sage ich auch auf diesem Wege besten Dank für die sorgsame Wahrnehmung meiner Interessen.

Worms, 15. Januar 1877.

C. Büchli,

in Firma: Schlapp'sche Buchhdlg.

Verkaufsanträge.

[1980.] Unterzeichneter beabsichtigt wegen Kränklichkeit seine große deutsch-englisch-französische Leihbibliothek mit oder ohne Journalistikum (allein über 700 Journal-Abonnenten) preiswürdig zu verkaufen. Das Geschäft kann in seinem Hause, auf Wunsch auch mit Ladenträumen, fortbetrieben werden.

Event. wird auch auf einen vorzüglich qualifizierten Compagnon, dem die Führung des Geschäftsbetriebs der Leihbibliothek obliegen würde, reflectirt.

Hannover.

Ernst Kniep.

[1981.] Ein in schönster und wohlhabender Gegend Deutsch-Oesterreichs gelegenes, gut accreditirtes Sortimentsgeschäft ist zu verkaufen. Wegen Kränklichkeit des Besitzers sind mir die Verkaufsverhandlungen übertragen, und bin ich über Rentabilität des Geschäftes und seiner ganz soliden Nebenbranchen gehörig informirt. — Zahlungsbedingungen bei entsprechender Sicherstellung bequem und günstig. — Ich kann daher diese Gelegenheit zur Erwerbung eines guten Geschäftes bestens empfehlen und bitte darauf Reflectirende, sich schriftlich, noch lieber persönlich mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig, den 11. Januar 1877.

M. Chriacus,

Fa. Carl Enobloch.

[1982.] Ein altrenommirtes Sortimentsgeschäft in einer größeren oesterreich. Provinzialhauptstadt, mit ausgebreiteter Kundenschaft, ist möglichst sofort zu verkaufen.

Das Geschäft genießt allgemeines Vertrauen im Buchhandel und ist für einen jungen Sortimenter, der über ca. 60,000 M verfügt, eine vorzügliche Acquisition.

Offerten unter „Sortiment“ nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[1983.] Wegen Todesfalls ist ein schöner Verlag mit einem hervorragenden grossen Werke zu verkaufen. Der Absatz des überall gekannten Werkes wird nie geringer und ist keinen Zeit- und Geldverhältnissen unterworfen. Es bietet sich hier Käufern Gelegenheit, mit einem Capitale von circa 45,000 Mark einen vorzüglich gediegenen und gangbaren Verlag zu erwerben.

Briefe von Selbstkäufern werden unter M. K. # 70. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[1984.] In einer kleineren Stadt Süddeutschlands wird eine Buchhandlung zu kaufen gesucht.Adr. sub S. Leipzig, Bayer. Str. 3, part. r.

[1985.] Ein Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs in Italien oder im südlichen Oesterreich wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter A. C. # 153. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1986.] Ein seit 14 Jahren dem Buchhandel angehörnder junger Mann, dem vorläufig 15,000 M zur Verfügung stehen, sucht ein solides entsprechendes Verlags- oder Commissionsgeschäft, am liebsten in Leipzig, zu übernehmen, eventuell mit obiger Summe als Theilhaber einzutreten. Gef. Offerten werden unter Chiffre G. H. # 3. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Theilhabergesuche.

[1987.] Für junge Buchhändler. — Für ein seit circa 10 Jahren betriebenes, sehr solides buchhändlerisches Geschäft mit besten Referenzen wird ein Theilnehmer gesucht, der 45,000 Mark, welche ihm als Eigenthum verbleiben, einlegen kann. Neben der Verzinsung bezieht derselbe aus dieser Einlage einen nachweislichen jährlichen Gewinn von 15—18,000 Mark.

Adressen unter S. M. 7. werden erbeten in der Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[1988.] Soeben erschien und ist gegen baar zu beziehen:

Portraits

des hohen Brautpaares Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Wilhelm v. Württemberg und Ihrer Durchlaucht der Prinzessin Marie zu Waldeck und Pyrmont.

Photographie, beide auf einem Bild.

Tab-Form. 1 M 25 & netto.

Visit-Form. 80 & netto.

Arolsen, Januar 1877.

Speyer'sche Buchhdlg.
(Felix Dietrich).

[1989.]

Austria.

XXIX. Jahrgang. 1877.

Zur gef. Nachricht, dass vom 1. Januar d. J. ab wieder in unserem Verlage erscheint:

Austria.

Archiv für volkswirtschaftliche Gesetzgebung,

für

Industrie, Handel und Verkehr.

Redigirt und herausgegeben

im statistischen Departement des k. k. Handelsministerium.

XXIX. Jahrgang.

Mit einer Beilage:

Mittheilungen

der k. k. Consulats-Behörden.



= Quart. Wöchentlich eine Nummer. =

Ohne Beilage:

Ganzjährig 12 fl. = 24 M., halbj. 6 fl. = 12 M., viertelj. 3 fl. = 6 M.

Mit Beilage:

Ganzjährig 14 fl. = 28 M., halbj. 7 fl. = 14 M., viertelj. 3 fl. 50 kr. = 7 M. mit 25 % baar.

 Inserate u. Beilagen 

finden in dieser seit Jahren in allen Welttheilen eingebürgerten Wochenschrift, deren Leserkreis fast ausschliesslich in dem bücherkaufenden Publicum

zu finden ist, die weittragendste Verbreitung und haben noch nach Jahren erfolgreiche Wirkung, wie dies vielfach die Erfahrung lehrt.

Inserate berechnen wir mit 10 kr. = 20 & pro 3mal gespaltene Zeile und geben bei grösseren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Beilage-Gebühr nach Uebereinkommen je nach Grösse und Stärke der betreffenden Beilage.

Wir bitten um gef. thätigste Verwendung und stellen gern Probe-Nummern in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Wien, 2. Januar 1877.

Verlag der

k. k. Hof- u. Staatsdruckerei.

[1990.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Die Masern und der Keuchhusten.
Ihre Ursachen, Verhütung und Heilung.

Ein Rathgeber für Jedermann

von

Dr. H. J. Baske,

prakt. Arzt

8. 50 & ord. — 35 & netto — 30 & baar.
= Freiemplare 7/6. =

Berlin, den 15. Januar 1877.

Denike's Verlag
(Georg Reinte).

29*